

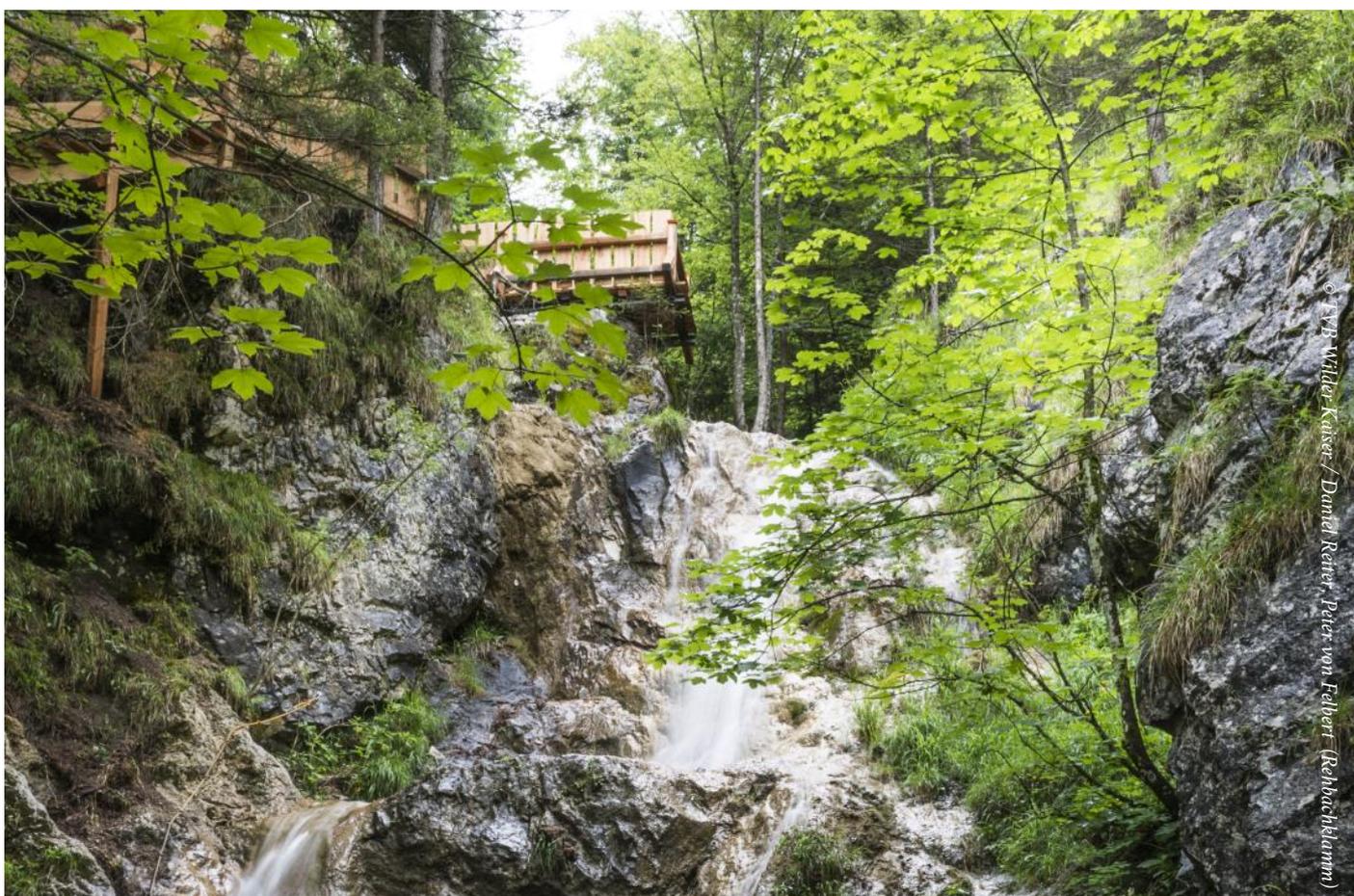


Zugestellt durch Post.at
An einen Haushalt.
Amtliche Mitteilung.

GEMEINDEBLATT

SCHEFFAU

am Wilden Kaiser



In dieser Ausgabe:

Gemeindenews: Wichtige Informationen und Termine	2-3
Aus dem Gemeinderat: Gemeinderatsbeschlüsse, Baustellenhinweise 2019	4-7
Aktuelles aus der Gemeinde: Winter 2019, Ein Garten gegen das Insektensterben, Statistik Austria, Caritas Haussammlung, Lesungen mit Hans Sigl & Ferry Öllinger	7-14
Familie / Bildung / Jugend: Visionäre Zukunftsstrategien an der GuKPS, Kindergarten, Kinderkrippe	15
Glückwünsche / Jubilare	16
Sport- und Vereinsnachrichten: Landesmusikschule Sölllandl, Termine Kath. Bildungswerk, Neue Mittelschule Söll-Scheffau, Freiwillige Feuerwehr, Brandstadl 5er	16-19
Wo ist was los? – Veranstaltungen in Scheffau	20



© Bgm. Christian Tschugg

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Montag: 16:00 bis 19:00 Uhr

Dienstag: 08:00 bis 10:00 Uhr

Nach telefonischer Terminvereinbarung auch Gespräche außerhalb der Sprechzeiten möglich.

Öffnungszeiten Gemeindeamt

Montag bis Freitag:

07:30 bis 12:00 Uhr

Montag:

13:00 bis 17:30 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten nach Terminvereinbarung

Impressum:

Gemeinde Scheffau a.W.K.

Dorf 45, 6351 Scheffau

T: +43 (0) 5358/8588

www.scheffau.eu

Redaktion:

Gemeinde Scheffau

Isabella Gasteiger

Zuschriften bitte an:

gemeindeblattscheffau@hotmail.com

Das nächste Gemeindeblatt erscheint voraussichtlich im Juni 2019.

Redaktionsschluss: 27.05.2019

Liebe Scheffauerinnen und Scheffauer,

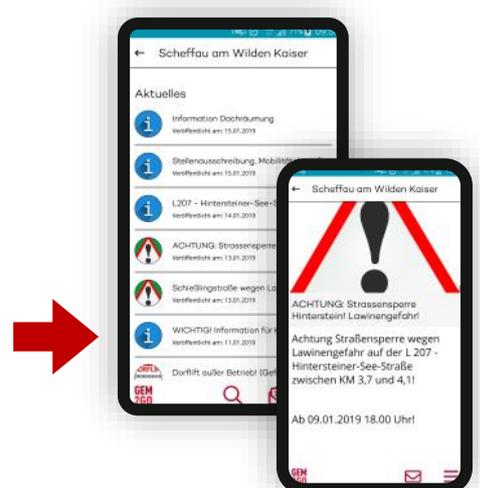
ein Winter der absoluten Superlative neigt sich langsam dem Ende zu und der nahende Frühling macht sich bereits, mit teils beachtlichen Temperaturen bemerkbar. Doch bevor ich an den Frühling denke, will ich kurz auf die vergangenen Monate zurückblicken. Nachdem der Winter im letzten Dezember bereits ein Lebenszeichen von sich gab, wurde der Traum von weißen Weihnachten nicht wirklich erfüllt. Viele hatten sich schon mit einem gemäßigten Winter abgefunden und diesen in weiterer Folge auch erwartet. Aber wie so oft kam es diesmal tatsächlich anders als gedacht. Ab Anfang Jänner dieses Jahres zeigte uns Frau Holle was sie so alles drauf hat und bescherte uns innerhalb von zwei Wochen Schneefälle, welche unser Ort in dieser Intensität und in diesem Ausmaß nur selten erlebt hat. Bald überstiegen die Herausforderungen der weißen Pracht die Freude über sie. Bäume stürzten um, Straßen waren trotz großer Bemühungen teilweise nicht befahrbar, Lawinsperren und Evakuierungen mussten angeordnet werden und die Stromversorgung brach immer wieder zusammen. Die handelnden Personen wurden an ihre Belastungsgrenzen herangeführt und Arbeitstage mit zwölf Stunden und deutlich mehr, standen auf der Tagesordnung. Alles in allem Herausforderungen, die nur gemeinsam mit einem starken und äußerst einsatzbereiten Team bewältigbar waren. Diesem Team - den Helden dieses Winters - sei dieses Vorwort gewidmet! Ob Bauhofmitarbeiter oder private Räumkräfte, ob die Freiwillige Feuerwehr oder andere freiwillige Kräfte, ob Verwaltungsmitarbeiter oder Mitglieder der Lawinenkommission, ob Forstarbeiter oder Funktionäre der hiesigen Straßeninteressenschaften, euch allen will ich ein großartiges DANKE aussprechen! Ihr habt eindrucksvoll bewiesen, dass selbst groß anmutende Herausforderungen gemeistert werden können, wenn alle an einem Strang ziehen - erste Klasse!

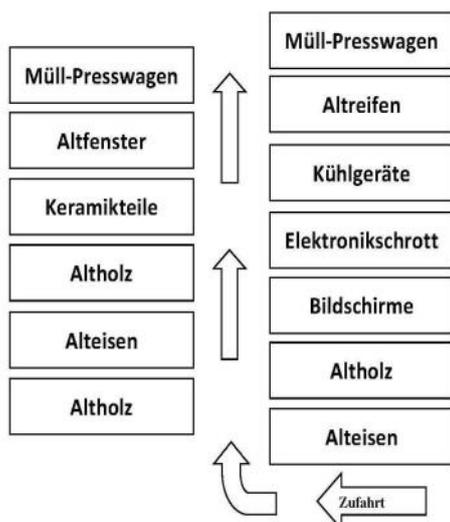
Außerdem danke ich euch allen, liebe Scheffauerinnen und Scheffauer sowie unseren lieben Gästen, für euer Verständnis über die teils schwierigen Bedingungen und die damit verbundene Geduld.

Euer

Christian Tschugg

Alle Nutzerinnen und Nutzer der GEM2GO-App von Scheffau am Wilden Kaiser wurden mittels Benachrichtigungen (Push-Funktion am Handy) über die aktuelle Lage informiert!





Sperrmüllsammlung am 19. April 2019

Am Freitag, den 19. April 2019 findet in der Zeit von 12:00 bis 17:00 Uhr beim Parkplatz der Bergbahn Scheffau die Sperrmüllsammlung statt.

Hinweise:

- Die Anlieferung von Sperrmüll hat ausschließlich während der angegebenen Zeit zu erfolgen.
- **Es darf kein Hausmüll angeliefert werden.**
- Bereits bei der Verladung zu Hause auf die erforderliche Trennung achten, damit bei der „Sammelstraße“ ein reibungsloser Ablauf und kurze Wartezeiten gewahrt bleiben.
- Für Alteisen, Keramikteile wie Waschbecken und WC-Schalen, Altfenster, Kühlgeräte und Elektronikschrott wie z.B. Fernseher, DVD-Spieler, Computer etc. stehen eigene Sammelcontainer bereit.
- Bei der Anlieferung von Altholz sind schwere Beschläge, Scharniere, Türschlösser, Drückergarnituren und sonstige Metallteile vorher zu entfernen. Sperrige Möbelstücke wie z.B. Kästen müssen vorher zerlegt werden, damit der Platz im Altholzcontainer bestmöglich ausgenutzt wird.
- An Altreifen wird pro Anlieferer lediglich eine Garnitur (=4 Stück) PKW-Reifen ohne Felgen kostenlos übernommen.

Weitere Altreifen werden verrechnet:

PKW-Reifen ohne Felgen	€ 3,00 pro Stück
PKW-Reifen mit Felgen	€ 4,00 pro Stück
LKW- od. Traktorreifen klein (nur ohne Felgen!)	€ 12,00 pro Stück
LKW- od. Traktorreifen groß (nur ohne Felgen!)	€ 15,00 pro Stück

- Gewerbliche Kühlgeräte und -vitrinen können nicht mehr übernommen werden, da es sich hierbei um gefährlichen Abfall mit der Schlüsselnummer 35205 handelt, der begleitscheinpflichtig ist. Dieser Abfall kann nur von einem autorisierten Entsorgungsunternehmen übernommen werden.

Erfolgreiche Blutspendeaktion in Scheffau

Der Blutspendedienst Tirol des Österreichischen Roten Kreuzes bedankt sich bei 177 Spenderinnen und Spendern, die sich für die letzte Blutspendeaktion in Scheffau Zeit genommen haben und diese zu einem großen Erfolg werden ließen.



Terminänderung Müllabfuhr!

Die Restmüllabfuhr erfolgt aufgrund des Feiertages Fronleichnam statt Donnerstag 20. Juni 2019 **bereits am Mittwoch 19. Juni 2019.**



Entsorgung mit Verantwortung



© Gemeinde Scheffau

Gemeinderatsbeschlüsse vom 10.12.2018

A) Änderung des Flächenwidmungsplanes

Vom Gemeinderat wurde gemäß § 71 (1) Tiroler Raumordnungsgesetz (TROG) 2016 aufgrund des Planungsentwurfes des Raumplanungsbüros Filzer.Freudenschuß ZT OG vom 18.10.2018 die Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich von Teilflächen der Grundstücke Nr. 924, 950/1, 954/1 und 1316 KG Scheffau beschlossen.

Der Entwurf sieht eine Umwidmung im Bereich der genannten Grundstücke von Wohngebiet bzw. Freiland in Allgemeines Mischgebiet gemäß § 40 (2) TROG 2016 vor.

B) Änderung des Flächenwidmungsplanes

Vom Gemeinderat wurde gemäß § 71 (1) Tiroler Raumordnungsgesetz (TROG) 2016 aufgrund des Planungsentwurfes des Raumplanungsbüros Filzer.Freudenschuß ZT OG vom 20.11.2018 die Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Grundstücke Nr. 1085/6 und 1291 KG Scheffau beschlossen.

Der Entwurf sieht eine Umwidmung im Bereich der genannten Grundstücke von Tourismusgebiet mit beschränkter Wohnnutzung in Allgemeines Mischgebiet gemäß § 40 (2) TROG 2016 vor.

C) Festsetzung der Gebühren und Gemeindeabgaben

Der Gemeinderat beschloss, die Steuern, Gebühren und Gemeindeabgaben ab 01.01.2019 festzusetzen.

Die Aufstellung aller Gebühren ist auf unserer Gemeindehomepage www.scheffau.eu abrufbar, bzw. auch im Gemeindeamt erhältlich.

D) Festsetzung des Voranschlages 2019

Vom Gemeinderat wurde beschlossen, den Voranschlag der Gemeinde Scheffau am Wilden Kaiser für das Haushaltsjahr 2019 wie folgt festzusetzen.

haushaltmäßige Gliederung	Einnahmen in EUR	Ausgaben in EUR
ordentlicher Haushalt	4.883.300,00	4.883.300,00
außerordentlicher Haushalt	597.200,00	597.200,00
Summe des Voranschlages	5.480.500,00	5.480.500,00

Festsetzung des mittelfristigen Finanzplanes für die Jahre 2019 bis 2023

Ebenfalls wurde vom Gemeinderat beschlossen, den mittelfristigen Finanzplan für die Jahre 2019 bis 2023 wie folgt festzusetzen:

Haushaltsmäßige Gliederung	Voranschlag 2019 in €	Plan 2020 in €	Plan 2021 in €	Plan 2022 in €	Plan 2023 in €
Einnahmen ordentlicher Haushalt	4.883.300	3.333.200	3.381.700	3.429.300	3.480.600
Ausgaben ordentlicher Haushalt	4.883.300	4.019.300	3.954.000	4.037.200	4.082.300
Diff. ordentlicher Haushalt	0	-686.100	-572.300	-607.900	-601.700
Einnahmen außerordentl. Haushalt	597.000	0	0	0	0
Ausgaben außerordentl. Haushalt	597.000	1.000.000	1.800.000	200.000	200.000
Diff. außerordentl. Haushalt	0	-1.000.000	-1.800.000	-200.000	-200.000
Differenz gesamt	0	-1.686.100	-2.372.300	-807.900	-801.700

Gemeinderatsbeschlüsse vom 04.02.2019

A) Erlassung eines Bebauungsplanes

Vom Gemeinderat wurde gemäß § 66 (2) Tiroler Raumordnungsgesetz (TROG) 2016 aufgrund des Planungsentwurfes des Raumplanungsbüros Filzer.Freudenschuß ZT OG vom 04.02.2019 die Erlassung des Bebauungsplanes „Bruggenmoos-Werlberger“ für den Bereich der Grundstücke Nr. 70/26, 71/1, 71/12, 71/13 und 71/14 KG Scheffau beschlossen.

B) Grundstücksübertragungen im Verlauf von öffentlichen Straßen

Vom Gemeinderat wurde aufgrund der Sonderbestimmungen des § 15 des Liegenschaftsteilungsgesetzes beschlossen, den auf Grundlage der Vermessungsurkunde des DI Norbert Mayr aus Kufstein vom 09.11.2018, GZL 15304/18 vorgesehenen Grundstücksübertragungen im Bereich der Grundstücke Nr. 13/1 in EZ 340, Nr. 13/2 in EZ 235, Nr. 13/3 in EZ 229, Nr. 15/1 in EZ 459 und Nr. 31/3 in EZ 35 alle KG Scheffau im Verlauf der L 207 – Hintersteiner-See-Straße, der Erschließungsstraße Dorf und im Bereich des Dorfplatzes zuzustimmen.

C) Hundekotentfernungs-Verordnung

Vom Gemeinderat wurde aufgrund des § 6a (2) Landes-Polizeigesetz (LPolizeiG), LGBL Nr. 56/2017 und aufgrund des § 18 (1) Tiroler Gemeindeordnung (TGO= 2001, LGBL Nr. 36/2001, zuletzt geändert durch LGBL Nr. 77/2017 beschlossen, nachstehende

Verordnung

über die Verpflichtung zur Entfernung von Hundekot zu erlassen:



© Pixabay

§ 1

Hundekotentfernungspflicht

Der (Die) Hundehalter(in) und alle Personen, die sich in der Öffentlichkeit mit Hunden bewegt (bewegen), hat (haben) dafür zu sorgen, dass das gesamte Gemeindegebiet (insbesondere landwirtschaftliche Flächen, Grünanlagen, Kinderspielflächen und Verkehrsflächen) nicht durch Hundekot verunreinigt wird. Der (Die) Hundehalter(in) und alle Personen, die sich in der Öffentlichkeit mit Hunden bewegen, ist (sind) verpflichtet, die durch seine(n) (ihre(n) Hund(e) verursachten Verunreinigungen unverzüglich zu entfernen und diese in Abfallbehälter zu entsorgen.

§ 2

Strafbestimmungen

Verstöße gegen § 2 dieser Verordnung stellen, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer in die Zuständigkeit der Gerichte fallende strafbare Handlung bildet und nicht bereits aufgrund der Straßenverkehrsordnung (StVO) 1960 zu verfolgen ist, eine Verwaltungsübertretung dar und werden gemäß § 18 (2) TGO 2001 vom Bürgermeister mit einer Geldstrafe bis zu EUR 2.000,00 bestraft.

§ 3

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit dem Ablauf des Tages des Anschlages an der Amtstafel der Gemeinde Scheffau am Wilden Kaiser in Kraft.

Da auch immer mehr Feriengäste mit Hunden bei uns ihren Urlaub verbringen, mögen die Vermieter(innen) den Inhalt dieser Verordnung auch an ihre Gäste weitergeben.

Im Sinne eines guten Miteinanders wird um Beachtung und Einhaltung der vorhin genannten Bestimmungen ersucht!

**Wie du mir – so ich dir?
Mach's bitte weg – DANKE!**



**Bauernbund
SALZBURG**
www.sbg-bauernbund.at

© Karikaturist Thomas Wizany



© Pixabay



Glasfaserausbau & Brückenbaumaßnahmen



**ENERGIE-
BERATUNG
KUFSTEIN**



ERICH RESETARITZ
steht einmal im
Monat von 15.00
- 19.00 Uhr für
Sie zur Verfüg-
ung.

Termine 2019:
13.02. / 13.03. /
10.04. / 08.05. /
12.06. / 10.07.2019

Info & Anmeldung:
Stadtwerke
Kufstein
Tel. 05372-6930

Baustellenhinweise für Frühjahr/Sommer 2019

Der Glasfaser(Breitband)ausbau in Scheffau am Wilden Kaiser wird im Frühjahr in den Ortsteilen „Blaikn“ und „Oberau“ fortgesetzt. Dabei wird es auch zu einer Erneuerung der Straßenbeleuchtung kommen.

Umfangreiche Straßen- bzw. Belagsanierungsarbeiten wird es im Verlauf der öffentlichen Interessentenstraßen „Greidern“ und „Schießling“ geben.

Ebenso wird die oberste Verschleißdecke der „**Grünscheibbrücke**“ über die Weißache und der „**Bruckhäuslbrücke**“ über den Hintersteiner Seebach im Verlauf der Gemeindestraße „Seebach“ erneuert.

Diese Bauarbeiten sind in der **Kalenderwoche 19/2019 (06.05.2019 bis 10.05.2019)** eingeplant.

Während dieser Zeit wird es tagsüber zu **Verkehrsbeschränkungen bis hin zu gänzlichen Sperren** kommen, die aber noch rechtzeitig lokal angekündigt werden.

Für allfällige Baustellen oder wichtige Materiallieferungen bitten wir aber den angeführten Bauzeitraum zu berücksichtigen.

Wer mit Holz heizt, heizt im Kreislauf der Natur

Wie wollen wir in Zukunft heizen? Egal ob im Neubau oder in der Sanierung – bei dieser Frage punktet Holz als regionaler und nachwachsender Rohstoff nicht nur ökologisch, sondern auch hinsichtlich Effizienz und Kosten. Der Ausbau von Energiegewinnung aus Biomasse und insbesondere die Heizung mit Holzpellets & Co. sind somit wichtige Eckpfeiler für die Erreichung der Tiroler Energieautonomie bis 2050.

FakeNews – Wir räumen damit auf

„Uns TirolerInnen liegt die Natur am Herzen. Daher interessieren sich viele für das Heizen mit Holz, sorgen sich aber auch wegen der Feinstaubbelastung, oder fürchten, dass Wälder gerodet werden müssen“, weiß DI Bruno Oberhuber, Geschäftsführer von Energie Tirol. Die Landesenergieberatungsstelle möchte solche Fragen ernst nehmen und Antworten liefern. In Österreich stellt der Rohstoff Holz eine enorme regionale Wertschöpfungsquelle dar und so wurde die Bewirtschaftung seit 1975 strikt gesetzlich geregelt. Unter anderem bestimmt die Tiroler Waldordnung, dass nicht mehr geerntet wird als nachwächst und alte Bäume entfernt werden, bevor sie verrotten. Dadurch nimmt der Holzbestand in unseren Wäldern stetig zu, neue Bäume können schneller wachsen und aktiv CO₂ einfangen. Nicht zuletzt erzeugen Holzheizungen auch noch 50-70x weniger CO₂ im Betrieb als jene mit Öl und Gas. „Mit modernen feinstaubvermeidenden Feuerstätten, dem richtigen Brennstoff und einem lokalen Holzlieferanten, wie zum Beispiel dem Verein Tiroler Ofenholz, kann man den Abend vor dem Kachelofen also ohne schlechtes Gewissen genießen“, so Oberhuber.

Winter 2019

Die Schneeräumarbeiten im Januar 2019 gingen weit über das normale Maß hinaus.

Der Jahresanfang bescherte uns Meterweise Neuschnee, gebrochene Eisschichten auf den Straßen und vieles mehr. Die Gemeindemitarbeiter waren stets bemüht die Straßen und Wege freizuräumen. **Wir danken für das entgegengebrachte Verständnis!**



© Gemeinde Scheffau



© Gemeinde Scheffau



© Freiwillige Feuerwehr Scheffau



© Freiwillige Feuerwehr Scheffau



© Gemeinde Scheffau



© Gemeinde Scheffau

Entfernung etlicher Bäume, die der Schneelast nicht trotzen konnten



© Gemeinde Scheffau



© Gemeinde Scheffau

11.01.2019: Hubschrauberflug entlang der L207 - Hintersteiner-See-Straße um die Bäume von den immensen Schneelasten zu befreien, dem drohenden Umstürzen zahlreicher Bäume entgegenzuwirken und damit die Sicherheit zu erhöhen.

11.01.2019: 2. Lawinenabgang „Schießling“

In der Nacht von Dienstag, 08.01.2019 auf Mittwoch, 09.01.2019 ging die erste Lawine im Bereich „Schießling“ ab. Die zweite Lawine folgte in der Nacht von Donnerstag, 10.01.2019 auf Freitag, 11.01.2019. Die Schießlingerstraße war zu diesem Zeitpunkt schon eine Weile wegen Lawinengefahr gesperrt.

Auch andere Straßenabschnitte mussten von der Gemeinde vorübergehend gesperrt werden:

Hinterstein (Bärnstatt-Grüblern) wegen Lawinengefahr, Bruggenmoos wegen Baumwurf, gesamte L207 wegen Hubschrauberfluges, Straße Grub (Cafe Rosmarie-Gruberhof) wegen Baumwurf, Teilabschnitt Oberau wegen Baumwurf

Durch den tatkräftigen Einsatz vieler Helferinnen und Helfer konnten die meisten Sperren in kurzer Zeit wieder aufgehoben werden.



© Fotos: Freiwillige Feuerwehr Scheffau



© Gemeinde Scheffau



© Fotos: Freiwillige Feuerwehr Scheffau

10.01.2019: Dachräumung des Gemeindeamtes

Im Einsatz war: Die Feuerwehr Scheffau mit der zur Verfügung gestellten Drehleiter der Feuerwehr Söll

14.01.2019: Dachräumung der Volksschule Scheffau

Im Einsatz waren: Freiwillige Feuerwehr Scheffau, Bergrettung Söllandl-Scheffau, Landjugend Scheffau (Insgesamt 35 Personen)

16.01.2019: Dachräumung des Altenwohn- und Pflegeheimes

Im Einsatz waren: Feuerwehr Scheffau, Söll und Ellmau, Gemeindebauhof Scheffau und Ellmau, Bergrettung Söllandl-Scheffau, Landjugend Scheffau und Ellmau und Zivilpersonen (Insgesamt 55 Personen, 3 Radlader und 8 Schneefräsen)

EIN HERZLICHES DANKE AN ALLE FREIWILLIGEN HELFERINNEN UND HELFER!

Allgemeine Information Dachräumung: Die Freiwillige Feuerwehr ist grundsätzlich nicht für Dachräumungen zuständig und daher nur im Notfall Ansprechpartner. Einige private Firmen (z.B.: Zimmerei, Spenglerei, Hausmeisterdienst, ...) bieten Schneeräumungen auf dem Dach an.





© Tiroler Bildungsforum

Ein Garten gegen das Insektensterben

Ein Thema dominiert derzeit die Nachrichten: Insekten verschwinden zusehends aus unserer Landschaft! Aber was kann man als Einzelner dagegen machen?

Insekten sind die Basis unserer Natur. Für uns Menschen sind vor allem bestäubende Insekten wichtig, damit unsere Obstbäume und Gemüsepflanzen Früchte tragen. Neben der Honigbiene sind viele andere Insekten, vor allem Wildbienen, wichtige Bestäuber. Wie kann man diese Insekten nun fördern? Durch blühende Pflanzen im Garten und auf dem Balkon! Exotische Pflanzen wie Echinacea, Bartblume, Zinnien oder Duftnessel stammen zwar nicht aus Tirol, bieten aber Honigbienen und anderen nicht spezialisierten Insekten Nektar und Pollen. Aber Vorsicht: Zuchtsorten haben oft gefüllte Blüten. Die Blüte wirkt zwar größer aber bietet keinen Pollen und Nektar für Insekten. Die Forsythie ist ebenso eine Pflanze, die keinen Pollen oder Nektar produziert – die Blüten sind trocken. Als Ersatz wäre hier die Kornelkirsche, der Dirndlstrauch, geeignet, der ebenso im Frühling gelb blüht. Wer der heimischen Tierwelt etwas Gutes tun möchte, sollte im Garten vermehrt auf heimische Blütenstauden und Sträucher zurückgreifen. Über 50 % der Insekten sind auf heimische Pflanzen spezialisiert. Gewöhnlicher Natternkopf und heimische Glockenblumen sind wahre Wildbienenmagnete. Der Schlehdorn ist DER Schmetterlingsstrauch in Tirol, da zahlreiche Schmetterlinge wie der Segelfalter, hier ihre Eier ablegen. Grundsätzlich gilt: Mehr Mut zur Natur im Garten.

Die Initiative „Natur im Garten“ des Tiroler Bildungsforums berät Privatpersonen als auch Gemeinden zur ökologischen Pflege und naturnahen Gestaltung. Werden auch Sie Teil von „Natur im Garten“. Mit Unterstützung von Land Tirol und Europäischer Union.

Informationen zur Initiative „Natur im Garten“ erhalten Sie im Tiroler Bildungsforum unter 0512/581465 und auf www.tiroler-bildungsforum.at.



© Wolfgang Ereth

Sölllander Bienenweiden

Wunderschöne Blumenwiesen resultierten aus dem Projekt „Sölllander Bienenweiden“, welches von sehr vielen heimischen Gartenbesitzern sofort angenommen und ausgezeichnet umgesetzt wurde.

Mitte Mai bis Ende Juni sind die Samen wieder im Gemeindeamt Scheffau a. W. K. erhältlich.

Pro Garten soll eine Dose, die für ca. 5m² reicht, verwendet werden. Sollte man aus diversen Gründen mehr benötigen, bitten wir direkt den Obst- und Gartenbauverein zu kontaktieren.



© Günther Hauser



© Günther Hauser





© Statistik Austria

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse von SILC liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich. Es ist dabei wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung **SILC** (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen) wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommens- und Lebensbedingungen-Statistik-Verordnung des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz (ELStV, *BGBl. II Nr. 277/2010* zuletzt geändert in *BGBl. 313/II/2018*) sowie eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (*EG Nr. 1177/2003*).

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr **Haushalte in ganz Österreich** für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von **Februar bis Juli 2019** mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.

Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über 15,- Euro**.

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten **statistischen Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** gemäß dem Bundesstatistikgesetz 2000 §§17-18. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit!

Kontakt:

Statistik Austria

Guglgasse 13

1110 Wien

Tel.: 01/71128 8338

(werktags Mo-Fr 9:00-15:00 Uhr)

E-Mail:

erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at

Internet:

www.statistik.at/silcinfo

Caritas &Du

Haussammlung

1. bis 31. März 2019 - Mit Ihrer Spende lindern Sie Not in Ihrer Region.

Die Caritas hilft Menschen in unserer unmittelbaren Nachbarschaft. In der gesamten Erzdiözese Salzburg ist die Caritas nahe bei den Menschen.

Ihr Beitrag macht Wichtiges möglich.

Wenn ältere und kranke Menschen, Familien, Kinder oder Jugendliche in Not geraten, hilft die Caritas mit Ihrer Spende. Im vergangenen Jahr z.B. mit Lebensmitteln und Gutscheinen für von Armut betroffene Familien und mit Zahlungen zu medizinischen Bedarfen für Kinder und MindestpensionistInnen. Alleinerziehenden Müttern und Vätern konnte z.B. mit Zuschüssen zu Miet-, Strom- und Heizungskosten sowie bei der Anschaffung von Schulmaterialien geholfen werden.

Unterstützen Sie bitte die Haussammlung 2019!

40% der Spendengelder bleiben in Ihrer Pfarre.

Wenn Sie selbst Hilfe brauchen, haben Sie keine Bedenken sich an die Pfarre zu wenden. Selbstverständlich wird Ihr Anliegen diskret behandelt. 60% der Spenden werden von der Caritas dazu verwendet, Menschen in schwierigen Lebenslagen in der Region zu unterstützen.

Als Ansprechpartner stehen den Menschen in Not die Pfarre, das jeweilige Caritaszentrum, bzw. die Sozialberatungsstellen und die Pfarrcaritas gerne zur Verfügung.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Spende und bitten Sie, die Sammlerinnen und Sammler gut aufzunehmen!

Mehr Informationen unter: <https://www.caritas-salzburg.at/aktuell/pfarrservice>

Eindrücke aus vergangener Zeit...



© Wolf Ralsler / Bärnstatt mit Hintersteiner See im Hintergrund um 1926

Lesungen mit Hans Sigl & Ferry Öllinger: 30.000 Euro für den guten Zweck

TV-Lieblinge Hans Sigl („Der Bergdoktor“) und Ferry Öllinger („Soko Kitzbühel“) gemeinsam auf der Bühne

Drei Events am Wilden Kaiser Anfang Dezember für den guten Zweck

Gesamtsumme Spenden: 30.000 Euro

Anfang Dezember fanden gleich drei musikalische Lesungen in der Region Wilder Kaiser sowie in Reith bei Kitzbühel statt. Der Reinerlös dieser prominent besetzten Events wurde von der Bergbahn Söll sowie vom Tourismusverband Wilder Kaiser verdoppelt. So kamen nun insgesamt 30.000 Euro Spenden zusammen. Die Hälfte davon kommt einer Söller Familie zugute, deren 10-jähriger Sohn letzten Sommer einen schweren Unfall erlitten hat. Die anderen 50 Prozent werden dem SOS Kinderdorf Tirol gespendet.

In der Region für die Region

„Wir fanden die Idee, eine Familie aus der Region zu unterstützen so großartig, dass wir den gesamten Erlös der Veranstaltung gemeinsam mit der Bergbahn Söll verdoppelt haben.“ bestätigt Lukas Krösslhuber. „Wir wissen aus erster Hand, dass aufgrund eines folgeschweren Unfalls umfangreichere Umbauarbeiten am Haus anstehen und freuen uns sehr, wenn wir diese durch unsere Spende etwas unterstützen können. An dieser Stelle gebührt

vor allem dem Initiator Hans Sigl ein ganz besonderer Dank. Er hat nicht nur seinen TV-Kollegen Ferry Öllinger in unsere Region gebracht, sondern wir arbeiten schon seit Jahren sehr eng zusammen und so ist es für uns eine Selbstverständlichkeit uns gegenseitig zu unterstützen. Bedanken möchte ich mich aber auch bei Ferry Öllinger für sein soziales Engagement.“

„Das Projekt SOS Kinderdörfer feiert heuer sein 70. Jubiläum, aus diesem Grunde haben wir, das Hexenwasser Söll, uns dazu entschlossen, den betroffenen Kindern einen Aufenthalt bei uns in Söll zu ermöglichen“, berichtet Oliver Gordon (Vertriebsleiter Hexenwasser Reisen). „Das Hexenwasser ist der ideale Ort, um die Vergangenheit ruhen zu lassen, von den Problemen des Alltags etwas Abstand zu gewinnen und einfach nur Kind sein zu dürfen. Ein großer Dank an Hans Sigl und Ferry Öllinger für Ihren Einsatz für die gute Sache.“

„Begeistert war ich dieses Jahr von der Liebe zum Detail und dem Einsatz der drei Veranstalter, dem Ortsbüro Scheffau, dem Stanglwirt in Going und dem Kitzbühel Country Club. Aber in erster Linie gilt mein Dank jedem der mittels des Eintritts oder sogar darüber hinaus eine Spende geleistet hat und damit dieses kleine Weihnachtswunder wahr gemacht hat.“ sagt Hans Sigl, und ergänzt getreu dem Motto: „Let Love Rule“.



© TVB Wilder Kaiser / Spenden Weihnachtslesung

Sozialtopf Scheffau – willst du helfen?

Raiffeisenbank Scheffau

IBAN: AT17 3631 8000 0136 0049

Volksbank Tirol

IBAN: AT97 4239 0000 7003 4222

bei SPENDEN für unsere SCHEFFAUER FLÜCHTLINGE, die für sie im Alltag manches leichter machen würden bitte unter Verwendungszweck: „Flüchtlinge“ vermerken!



Visionäre Zukunftsstrategien an der GuKPS

Bereits seit 1958 werden an der Gesundheits- und Krankenpflegeschule in Kufstein die zukünftigen Pflegekräfte des Bezirks ausgebildet. Seit Ende letzten Jahres unter neuer Leitung und einem neuen Erscheinungsbild.

Anfang Dezember 2018 übernahm Direktorin Mag. Claudia Schweiger die Agenden ihres Vorgängers und setzte Langgeplantes sofort in die Tat um. In Zusammenarbeit mit dem BKH St. Johann i.T. wird zukünftig gemeinsam an zwei Standorten Wissen und Praxis vermittelt. Drei verschiedene Ausbildungsmodelle, von Pflegeassistent bis hin zur Diplomierten Gesundheits- und Krankenpflege, werden von der GuKPS angeboten. Zusätzlich startet das BA-Studium Gesundheits- & Krankenpflege der fh gesundheit Tirol in Kooperation mit dem BKH Kufstein im Herbst 2019 erstmalig am Standort Kufstein.

Auch die Attraktivierung des Pflegeberufes hat oberste Priorität, denn der Beruf der reinen „Krankenschwester“ sei schon lange überholt. „Mit unserer neuen Website inklusive Logo-Redesign, einer neuen Image-Kampagne und Social Media Aktivitäten wollen wir zeigen welche Möglichkeiten der Gesundheitsberuf bietet – es ist tatsächlich ein ‚Job für’s Leben!‘ Zum einen unterstützen wir unsere Patienten bei der Genesung, zum anderen ist nach der Ausbildung ein sicherer Arbeitsplatz garantiert“, so die Direktorin der Gesundheits- und Krankenpflegeschule.

Ab Frühsommer bzw. Herbst 2019 sorgen dann die neu gebauten Schulräumlichkeiten für frischen Wind. Unter anderem bieten 14 modernst ausgestattete Klassenzimmer sowie ein Simulationszentrum fürs Praxistraining optimale Voraussetzungen für die Ausbildung im Pflegeberuf.

Links:

www.gukps.at

<https://www.facebook.com/gukpskufsteinstjohann/>

<https://www.instagram.com/gukpskufstein/>



© Renate Möllinger

Kindergarten Scheffau

Die Kinder im letzten Kindergartenjahr haben den vielen Schnee für Schneeschuhwanderungen genutzt und haben dabei Spuren von Rehen, Füchsen,... entdeckt und sind ihnen gefolgt.



© Kindergarten Scheffau / Schneeschuhwandern

Auch heuer nutzten die Kindergartenkinder die "Wotscha" für Tage im Schnee und hatten viel Spaß beim Schneerutschen und Skifahren. Ein großer Dank gilt allen Eltern, die die Kinder begleitet haben, dem Liftwart Martin Haselsberger sowie der Schischule Told für die Bereitstellung eines Schilehrers.



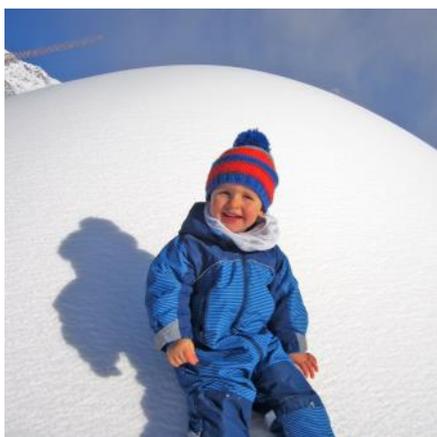
© Kindergarten Scheffau / Schneerutschen und Skifahren

Schneetreiben in der Kinderkrippe Scheffau

Die Kinder der Kinderkrippe Scheffau hatten besonders viel Spaß mit dem tollen Schnee des diesjährigen Winters.

Die weiße Pracht faszinierte unsere Kleinsten und sie waren nicht mehr im Haus zu halten.

Der Schnee bietet viele Spielmöglichkeiten in der Natur. Die Kinder können sich austoben und ihrer Kreativität freien Lauf lassen.



© Kinderkrippe Scheffau



© Kinderkrippe Scheffau



© Landesmusikschule Söllandl

Jubilare von Scheffau

80. Geburtstag

Frau Dr. Waltraud Werilly

Frau Elisabeth Mühlberger

90. Geburtstag

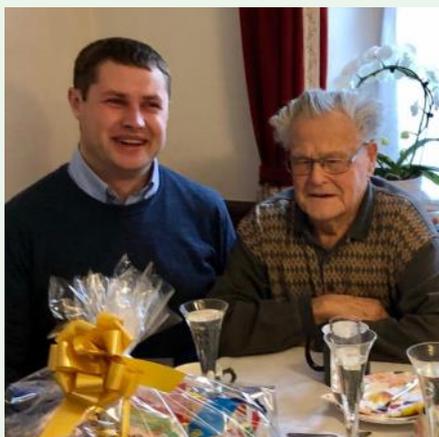
Frau Margarete Aschenwald

Frau Katharina Holzer

Herr Heinz Braun

Frau Rosa Hollrieder

Herr Ernst Weninger



© Gemeinde Scheffau / Ernst Weninger

105. Geburtstag

Frau Johanna Pirkner (verstarb leider wenige Tage nach ihrem Geburtstag)

Landesmusikschule Söllandl

Vom 18. bis 22. Februar ging der grenzüberschreitende Musikwettbewerb „Prima la Musica“ in Meran/Südtirol über die Bühne.

Über 960 Nachwuchstalente aus Nord-, Ost- und Südtirol glänzten dabei mit musikalischen Spitzenleistungen. Das Können der jungen MusikerInnen wurde von einer fachkundigen Jury bewertet.

Die Landesmusikschule Söllandl entsandte 13 SchülerInnen, welche durchwegs mit hohen musikalischen Leistungen überzeugen konnten.

Besonders stolz darf man auf Florian Feuersinger, Leoni und Soraya Freysinger sein. Sie wurden aufgrund der ausgezeichneten musikalischen Qualität ihrer Beiträge zum Bundeswettbewerb „Prima la Musica“ nach Klagenfurt eingeladen. Der engagierte Lehrkörper der LMS Söllandl bildet - neben der großartigen Unterstützung der Eltern, wie auch den Gemeinden - das Umfeld, um solche Ergebnisse erreichen zu können. Den SchülerInnen bleiben sicherlich viele positive Eindrücke und großartige musikalische Erfahrungen in Erinnerung. Allen TeilnehmerInnen HERZLICHE GRATULATION!

„Openair“ im Rahmen des „Z'sammkemma in Söll“

am Mittwoch, den 05.06.2019, ab 18:00 Uhr in der Fußgängerzone/Söll (bei Schlechtwetter/Ausweichtermin: Mittwoch 12.06.2019)

„Tag der offenen Tür“

am Mittwoch, den 15.05.2019, 15:00 - 18:00 Uhr in der Musikschule in Söll

Neuanmeldungen für das Schuljahr 2019/20 bitte bis spätestens 31.05.2019 !!!



© Landesmusikschule Söllandl / Hackbrettduo Larissa Hoschek und Johanna Trippold



© Landesmusikschule Söllandl / Hackbrettduo Anna-Lena Lidicky und Lisa-Marie Widmoser



Termine des Katholischen Bildungswerkes

„Bibelteilen“ mit Claudia Turner, Pfarramtsleiterin,
Scheffau

Jeden ersten Dienstag im Monat um 19:30 im Pfarrheim, Dorf 51, 6351 Scheffau

Nächste Termine: DI, 02. April; DI, 07. Mai 2019

Jede/r ist herzlich eingeladen, es sind keine Vorkenntnisse notwendig.

Theaterbesuch—Eric Coble: HERBSTRASEN

Regie: Irene Turin

SO, 07. April 2019, 20:00

Veranstaltungszentrum KOMMA, KR. Martin Pichler-Straße 21a, 6300 Wörgl

Treffpunkt: Pfarrheim Scheffau 19:00, wir bilden Fahrgemeinschaften

Anmeldeschluss: SO, 31. März 2019 bei Margareta Jäger
05358/8427 oder kbw.scheffau@gmail.com

Kosten: € 15,00

Bewaffnet mit Feuerzeug und mehreren Gläsern voll brennbarer Flüssigkeit will sich Alexandra, 79 Jahre alt und Mutter von drei erwachsenen Kindern, gegen die Polizei verteidigen. Warum hetzt jemand einer alten Frau die Polizei auf den Hals?

Alexandra soll ins Altersheim. Das haben ihre Kinder beschlossen, weil sie ihrer Meinung nach nicht mehr allein zurechtkommt. Sie aber will nicht. Sie findet, dass sie sehr gut allein leben kann, wohl wissend, dass Körper und Geist nicht mehr so gut funktionieren wie früher. Die gut gemeinte Absicht der Kinder verletzt die Mutter, zerstört ihre Freiheit, ihre Selbstbestimmtheit, ihre Würde. Die Fronten sind verhärtet, die Situation droht zu eskalieren. Da taucht plötzlich der jüngste Sohn auf, den Alexandra seit 20 Jahren nicht mehr gesehen hat. Ihm könnte es vielleicht gelingen, die Lage zu entschärfen und die Mutter zur Vernunft zu bringen.

Eine ungewöhnliche Geschichte über das Alter, die Probleme und Skurrilitäten, die es mit sich bringt, und über die manchmal schwierige Beziehung von Eltern und Kindern. Spannend, witzig, berührend und zum Nachdenken.

Weltmacht Religion

Terror, Krieg oder Friedenshoffnung?

DI, 14. Mai 2019, 19:30

Aula der Volksschule, Dorf 41, 6351 Scheffau am Wilden Kaiser

VORTRAG UND GESPRÄCH



© Porträtfoto Mag. Josef Bruckmoser (privat)

Mag. Josef Bruckmoser, Theologe, Wissenschafts- und Religionsjournalist, bekannt als Journalist der Salzburger Nachrichten, Salzburg

In großen Konfliktherden der Welt spielt die Religion eine teils unrühmliche Rolle. „Gotteskrieger“ glauben den Willen ihres Gottes zu erfüllen, wenn sie „Ungläubige“ mit Krieg und Terror bekämpfen. Gleichzeitig gibt es in allen großen Weltreligionen eine starke Friedensbotschaft. Im Koran beginnen 113 der 114 Suren mit der Formel „Im Namen Gottes, des Allbarmherzigen, des Allerbarmeren“. Kann diese Friedensbotschaft die Gewalt überwinden? Was muss geschehen, damit

Religionen keine „Kreuzzüge“ mehr führen, sondern zum Wohl der globalen Menschheit zusammenarbeiten?

Weitere Terminankündigungen:

<http://pfarre.scheffau.net/infos/katholisches-bildungswerk>

Neue Mittelschule Söll - Scheffau

First Lego League

Auch heuer ist es uns wieder gelungen, den Regionalwettbewerb in Innsbruck zu gewinnen und letztes Wochenende beim Semifinale Austria den 2. Gesamtrang zu erreichen. Geschlagen wurden wir wieder von der HTL Bulme Graz. Von den Teilbewerben haben wir heuer das Robotgame (von den Punkten her in den Top 10 in Zentraleuropa) und das Robotdesign gewonnen und sind damit in diesen Disziplinen die Staatsmeister.

Wir haben uns als einzige NMS Österreichs für das Zentraleuropäische Finale qualifiziert, das Ende März in Bregenz stattfindet.



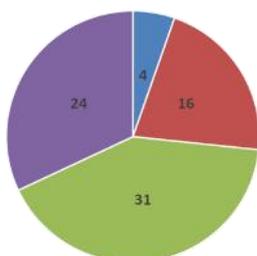
© Neue Mittelschule Söll - Scheffau



Einsatzbericht 2018

75 Einsätze:

-  **4 Brandeinsätze**
-  **16 Brandsicherheitswachen**
-  **24 Fehl-/Täuschungsalarm**
-  **31 technische Einsätze:**
 - 20 Wespeneinsätze
 - 3 Öl-/Treibstoffaustritt
 - 6 Hochwassereinsätze
 - 1 Menschenrettung
 - 1 Straßensperre



Schneeeinsätze Jänner 2019:

27 Einsätze
396 h

Für weitere Informationen und Bilder kann der „Jahresbericht 2018“ auf der Feuerwehrhomepage www.ff-scheffau.at heruntergeladen werden.



Steil. Schnell. Sauguat.

Komm und bring deine Freunde gleich mit! Der Brandstadl5er ist jetzt schon Kult.

Die Party danach ist ein Hammer.

Jetzt anmelden:

brandstadl5er.scheffau.net

facebook: Brandstadl5er

Freiwillige Feuerwehr Scheffau

109. Jahreshauptversammlung

Die 109. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Scheffau fand am 09.02.2019 in der Kaiserlodge statt.

Berichtet wurde über die zahlreichen Tätigkeiten und Ereignisse 2018. Insgesamt waren es 122 Tätigkeiten, die 2.313h in Anspruch nahmen.

Die Feuerwehr wurde zu 75 Einsätzen gerufen. Dabei war 2018 geprägt von vielen Fehlalarmen.

Circa 600 Stunden wurden dabei geleistet.

Der jährliche Atemschutzbewerb wurde traditionell wieder an der Talstation der Bergbahn abgehalten. Dabei ergeht ein Dank an die Bergbahn Scheffau, die ihre Anlagen jedes Jahr zur Verfügung stellt.

Erfreulich ist auch die Gründung einer Jugendfeuerwehr, in die 8 junge Männer und Frauen aufgenommen wurden.



© Freiwillige Feuerwehr Scheffau

Brandstadl5er – DAS RENNEN

Samstag 23. März 2019 um 9.30 Uhr am Berg!

Bereits zum 5. Mal findet der spektakuläre Riesentorlauf der 5 Steilhänge in der Skiwelt Scheffau am Wilden Kaiser statt. Gib dir den wilden Ritt und die einzigartige Gelegenheit, dich mit echten Rennprofis zu messen! Ein Fünf Sterne-Rennen von Weltcupdistanz auf 1,25 Km Strecke und 391 Höhenmetern gilt es zu meistern – ganz klar eine Herausforderung, dabei offen für alle Skifahrer ab 16 Jahren – eben Burschen und Madln, die fest auf die Brett'ln stehen. 2018 halten Romed Baumann und Hannah Wechselberger die Brandstadl5er Trophäen in der Hand. Das 5er Team aus Kelchsau holt sich den Mannschaftssieg und brilliert mit außerordentlichen Leistungen. Sei auch du mit dabei und nutze die Chance bei der Mega Tombola einen Preis zu gewinnen. Außerdem gibt es im Startbereich für jeden die kostenlose Möglichkeit, Skimodelle von Top Ski-Firmen zu testen.

Veranstaltungskalender 22.03.2019 - 16.06.2019

Fr, 22.03.2019 (jeden Freitag)	19:00 bis 20:00	Zumba Kosten: 1 Stunde € 9,- / 10er Block € 70,- Für den Kurs sind saubere Turnschuhe mitzubringen. Kursleitung: Daniela Haselsberger	Volksschule Scheffau / Aula
Sa, 23.03.2019	09:30	Brandstadi 5er Fahr mit beim Riesentorlauf der 5 Steilhänge! Jetzt anmelden: brandstadi5er.scheffau.net (<i>nähere Infos auf Seite 19</i>)	Bergstation Brandstadi
Fr, 29.03.2019	19:00 bis 20:00	Zumba	Volksschule Scheffau / Aula
Di, 02.04.2019	19:30	Bibelteilen mit Claudia Turner jeden 1. Dienstag im Monat (<i>nähere Infos auf Seite 17</i>)	Pfarrheim Scheffau
Fr, 05.04.2019	19:00 bis 20:00	Zumba	Volksschule Scheffau / Aula
So, 07.04.2019	20:00	Theaterbesuch—Eric Coble: HERBSTRASEN (<i>nähere Infos auf Seite 17</i>)	Veranstaltungszentrum KOMMA Wörgl
Fr, 12.04.2019	19:00 bis 20:00	Zumba	Volksschule Scheffau / Aula
Fr, 26.04.2019	19:00 bis 20:00	Zumba	Volksschule Scheffau / Aula
Fr, 03.05.2019	19:00 bis 20:00	Zumba	Volksschule Scheffau / Aula
Di, 07.05.2019	19:30	Bibelteilen mit Claudia Turner jeden 1. Dienstag im Monat (<i>weitere Infos auf Seite 17</i>)	Pfarrheim Scheffau
Di, 14.05.2019	19:30	Weltmacht und Religion? - Vortrag und Gespräch mit Theologe Mag. Josef Bruckmoser (<i>nähere Infos auf Seite 17/18</i>)	Volksschule Scheffau / Aula
Di, 28.05.2019	18:30	Bittgang und Almmesse Bittgang von der Schließlinger Straße (Rosenkranzstation) zur Bärnstattkapelle mit anschließender Almmesse	Bärnstattkapelle
Do, 13.06.2019	19:00	Scheffauer Dorfabend „Traditionell“	Musikpavillon Scheffau
So, 16.06.2019	08:30	Fest des Lebens Gottesdienst mit Kindersegnen, danach Segen von Kinderfahrzeugen (Roller, Dreirad etc.)	Pfarrkirche Scheffau